

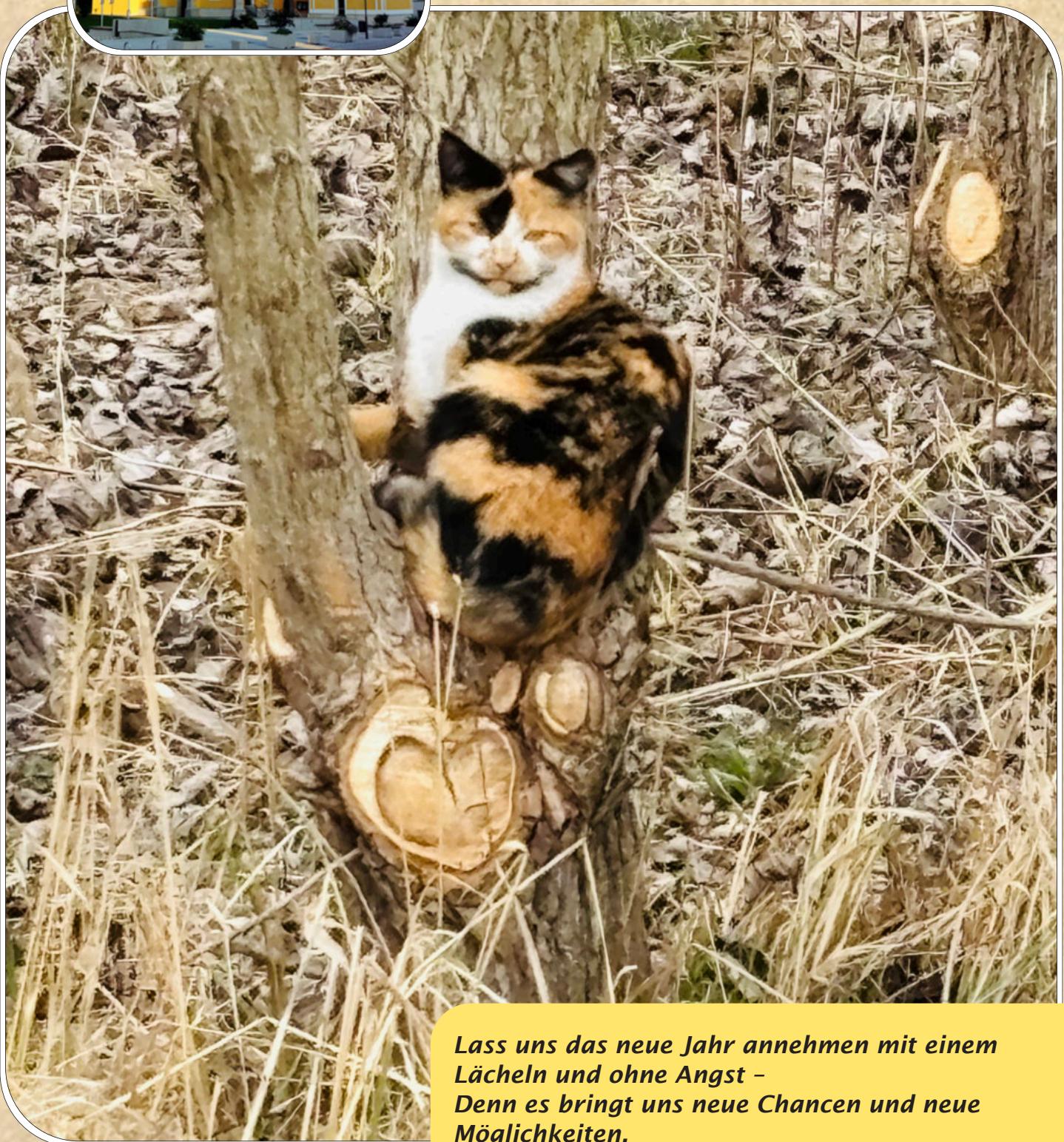


Pfarrnachrichten

Feldkirchen an der Donau



Mitte Jänner - Februar 2026



*Lass uns das neue Jahr annehmen mit einem
Lächeln und ohne Angst –
Denn es bringt uns neue Chancen und neue
Möglichkeiten.*

(William Shakespeare)

Foto und Text: Gerlinde Wolfsteiner



Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!



Katholische Kirche
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

Im Rahmen des Diözesanen Zukunftsweges „Kirche weit denken“ 2017-2020 wurde die Notwendigkeit deutlich, neben inhaltlichen Fragen auch über die Strukturen für die Seelsorge der Katholischen Kirche in Ober-

österreich nachzudenken und diese neu auszurichten, um eben die seelsorgliche und missionarische Arbeit wirksam, qualitätsvoll und für die betroffenen Personen zufriedenstellend tun zu können”...

So kam man zu dem Entschluss, „die seelsorglichen (pfarrlichen) Strukturen so anzupassen, dass zum einen nicht die Verwaltung des Bestehenden die für einen Aufbruch erforderlichen Kräfte und Mittel aufzehrt und dass zum anderen die Seelsorge sich nicht bloß auf die Sakramentspendung beschränkt, sondern auch „andere Formen der Evangelisierung“ möglich werden...

Die in einem gesonderten Dekret vorgenommene Fusion zur neuen Pfarre Rodl-Donau stärkt die Gemeinschaft der Gläubigen, die im Pfarrgebiet ihren Wohnsitz haben. Es entsteht dadurch ein integraler Handlungsräum“, innerhalb dessen die Aufgaben der Hirtenarbeit verwirklicht, die kirchlichen Grundfunktionen gelebt und das gesamte pastorale und missionarische Handeln geplant, vernetzt und durchgeführt werden.

Bischof Manfred Scheuer schließt mit den Worten: „Möge der Segen des dreifaltigen Gottes die Gemeinschaft der Gläubigen in dieser neuen Pfarre Rodl-Donau begleiten!“ Seit 1.1. leitet somit ein Team unsere neue Pfarre Rodl-Donau.

Zur Erinnerung noch einmal die zuständigen Personen:



Pfarrer
Abt Dr. Reinhold Dessel



Pastoralvorständin
Maria Krone



Wirtschaftsvorstand
Daniel Himsel

Eine offizielle Website der neuen Pfarre gibt es übrigens auch schon. Sie ist zu finden unter:
dioezese-linz.at/pfarre/4524/pfarre

Liebe Feldkirchnerinnen! Liebe Feldkirchner!

Am 1.1. 2026 wurde die Pfarre „Rodl-Donau St. Anna“ geboren. Gleichzeitig wurde die bisherige Pfarre Feldkirchen/D. aufgelöst. Im Aufhebungs-/Errichtungsdekret von Bischof Manfred Scheuer heißt es dazu als Begründung:



„In den zurückliegenden zwanzig Jahren ist immer deutlicher geworden, dass die gegenwärtigen Pfarrstrukturen immer weniger in der Lage sind, den Dienst an der missionarischen Sendung der Kirche im Gebiet des derzeitigen Dekanats Ottensheim sicherzustellen und dauerhaft zu ermöglichen. Die berechtigte Erwartung der Gläubigen, dass in der eigenen Pfarre weiterhin

alles geleistet wird, was Inhalt einer umfassenden pfarrlichen Seelsorge sein sollte, kann in vielen Pfarren aufgrund der angespannten Personalsituation nicht mehr ausreichend erfüllt werden.

Parallel dazu ist - nicht zuletzt infolge gesellschaftlicher Veränderungen und trotz großen Engagements der Seelsorger und vieler Gläubigen am Ort - in den letzten beiden Jahrzehnten ein Rückgang des kirchlichen Lebens in der Pfarre Feldkirchen an der Donau zu verzeichnen. Ein paar Kennzahlen machen dies deutlich:

Die Anzahl der Katholikinnen und Katholiken im Pfarrgebiet ist seit Anfang dieses Jahrhunderts zurückgegangen (1974: 3.340, 1984: 3.423, 1994: 3.703, 2004: 4.018, 2014: 3.748, 2024: 3.430), und die Zahl der Mitfeiernden des Sonntagsgottesdienstes ist sichtlich gesunken: Lag sie im Jahr 1974 noch bei durchschnittlich 1.760 Personen, waren es im Jahr 2024 nur mehr 209 Personen (1984: 1.400, 1994: 825, 2004: 425, 2014: 437).

Diese Veränderung zeigt sich auch bei der Anzahl der Tauen (1984: 55, 2024: 30) und der Trauungen (1984: 27, 2024: 10), wenn gleich hier auch demographische Faktoren eine Rolle spielen.

Für die Pfarre Feldkirchen an der Donau ist seit 2015 kein Pfarrer mehr bestellt worden. Der amtierende Pfarrmoderator ist zugleich Pfarrprovisor der Pfarre Goldwörth. Die in jeder einzelnen Pfarre anfallenden und sich somit summierenden Leitungs- und Verwaltungsaufgaben führen zu einer hohen Arbeitsbelastung, die auf Dauer schwer bewältigbar ist.

Das neue Seelsorgeteam (= Leitungsteam) der Pfarrgemeinde Feldkirchen/D. besteht aus folgenden Personen:

- Martin Grasl (Diakonie)
- Thomas Hofstadler (Liturgie)
- Helene Nösslböck (Gemeinschaftsdienst, Sprecherin des Seelsorgeteams)
- Franz Stirmayr (Finanzverantwortlicher)



Martin Grasl



Thomas Hofstadler



Helene Nösslböck



Franz Stirmayr

Für priesterliche Aufgaben steht künftig in Feldkirchen/D., Goldwörth, Walding und St. Gotthard Pfarrer Reinhard Bell zur Verfügung (Eucharistiefeiern, Erstkommunion, Trauungsanfragen...)

Zuständig für die Trauerbegleitung in der Pfarre Rodl-Donau ist Bettina Lackinger aus Pesenbach. Sie stellt sich und ihre Aufgabe in einem eigenen Artikel in diesen Pfarrnachrichten vor.

Eine erste markante Veränderung gibt es seit 1.1. auch bereits bei den Gottesdienstzeiten in unserer Pfarrgemeinde:

Diese finden nun regelmäßig um 9:30 Uhr statt, um den Seelsorgern ihre liturgischen Dienste zu ermöglichen.

Auf drei spezielle Termine in der neuen Pfarre möchte ich auch noch hinweisen:

- Am Sonntag, 25.1. erfolgt um 9:30 in der Pfarrkirche Ottensheim die **Amtseinführung der Leitung der Pfarre Rodl-Donau St. Anna** durch Generalvikar DDr. Severin Lederhilger. Hierzu sind die Pfarrgemeinderäte und die Seelsorgeteams aller Pfarrgemeinden, Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen und Interessierte aus der Bevölkerung herzlich eingeladen.
- Am Sonntag, 1.3. erfolgt um 9:30 im Rahmen des Gottesdienstes in unserer Pfarrkirche die feierliche **Amtseinführung des neuen Seelsorgeteams der Pfarrgemeinde Feldkirchen/D.** Alle sind herzlich eingeladen!
- Und am Sonntag, 21.6. gibt ab 14 Uhr im Stift Wilhering ein großes gemeinsames **Gründungsfest der neuen Pfarre**.

Gottes Segen wünscht allen

Thomas Hofstadler

Thomas Hofstadler
(Seelsorgeverantwortlicher)

Adventkonzert 2025 mit der Medley Folkband

Seit vielen Jahren ist die Medley Folkband aus St. Martin ein Fixpunkt in der musikalischen Landschaft Österreichs als die Vertreter traditioneller keltischer Folkmusik. Das Ensemble spielt mit großem Erfolg und noch größerer Leidenschaft irische, schottische, englische, walisische und bretonische Lieder und Tänze.

Daher ist es für eine große Freude, dass wir die Band für unser Adventkonzert am 7. Dezember in der Pfarrkirche im Rahmen des Adventmarktes gewinnen konnten.

Die vier Musiker führten uns durch eine höchst abwechslungsreiche Klangreise durch die Welt englischsprachiger Weihnachtslieder und Folksongs. Besonders stolz sind wir natürlich auch, dass ein Bandmitglied aus Feldkirchen dabei ist, und zwar Martin Reisinger.

Es war überwältigend und die Zuhörer waren voller Begeisterung. Die Medley Folkband sorgt immer wieder für Gänsehautmomente und unterhaltsame Atmosphäre. Es war eine ganz außergewöhnliche und besondere Art, sich auf den Advent einzustimmen und sich berühren zu lassen.

Danke den vielen Besuchern, die sich für dieses Konzert Zeit genommen haben, die Kirche war bis zum letzten Platz gefüllt.

Danke Herrn Gregor Blasenbauer, der die Verantwortung für die Technik in der Kirche übernommen hatte.

Fotos: Johann Lackner



Einladung

zur feierlichen Amtseinführung des neuen Seelsorgeteams der Pfarrgemeinde Feldkirchen/D. am Sonntag, 1.3. um 9:30 im Rahmen des Gottesdienstes in unserer Pfarrkirche durch Abt Dr. Reinhold Dessel (Pfarre Rodl-Donau)

Auch die Pastoralvorständin Maria Krone und der Wirtschaftsvorstand Daniel Himsl werden dabei in Feldkirchen anwesend sein.

Anschl. Einladung zur Begegnung beim „Suppensonntag“ der KFB im Pfarrsaal

Das Seelsorgeteam Feldkirchen/D.
freut sich auf Ihr/Euer Kommen!



Martin Grasl



Helene Nösslböck



Thomas Hofstadler



Franz Stirmayr

Vorstellung Bettina Lackinger



Mein Name ist Bettina Lackinger. Seit dem 1. Oktober 2025 bin ich als Begleiterin Trauerpastoral in der Pfarre NEU Rodl-Donau St. Anna tätig.

Die Begleitung von Menschen in Zeiten der Trauer ist mir ein tiefes Herzensanliegen.

Dieser Wunsch keimt schon sehr lange in mir. Seit Jahren beschäftigt mich das

Thema Sterben. Durch den Tod meiner geliebten Goli vor vielen Jahren ist dieser Gedanke gewachsen und gereift, Menschen in dieser schweren Zeit zu begleiten.

So habe ich viel Zeit in Ausbildungen und persönliche Erfahrungen investiert, und hoffe heute mit einem guten Fundament bestärkt zu sein, um aus meiner Berufung einen Beruf zu machen. Ich möchte Menschen in der Trauer beisten, sie unterstützen und auch für die, die Trauernde begleiten, eine Hilfestellung sein.

Manchmal kommt der Tod langsam, manchmal wie aus dem Nichts.

Und wenn ein Kind oder ein junger Mensch geht, jemand ganz plötzlich aus dem Leben gerissen wird ... ist es ganz besonders schmerhaft. Man fragt sich: Warum? Warum jetzt? Warum so früh? Warum trifft es uns? Es gibt darauf keine Antwort. Und ich glaube, es gibt auch keine, die wirklich tröstet. Was ich mir wünsche? Dass das, was heute noch so schwer und unbegreiflich ist, mit der Zeit ein bisschen leichter wird.

Nicht, weil der Schmerz verschwindet, sondern weil Hoffnung und Liebe langsam wieder Platz finden dürfen. Für mich ist jeder Abschied etwas ganz Besonderes – so einzigartig wie die Menschen, die ihn erleben.

Ich begleite mit offenem Herzen und viel Respekt. Und ich glaube daran, dass auch in dunklen Momenten wieder Licht auftauchen kann – ganz leise, ganz langsam.

Gerne bin ich für Trauernde, Menschen, die solche begleiten und alle die sich interessieren, da und freue mich, wenn ich unterstützen kann und darf.

Suppensonntag am 1. März 2026

„Suppe essen für einen guten Zweck“ - Die Frauen der kfb laden wieder ein zum traditionellen Suppenessen zugunsten der Aktion Familienfasttag:

1. März 2026
ab 10:30 (nach dem Gottesdienst)
Pfarrheim Feldkirchen

Wir freuen uns, wieder recht viele Gäste begrüßen zu dürfen!

Auch die „Suppe im Glas“ zum Mitnehmen wird weiterhin angeboten.

Mit dem Erlös aus dem vielfältigen Suppenangebot sowie der 2. Tafelsammlung in der Kirche unterstützen wir die Projekte der „Aktion Familienfasttag“.

2026 widmet sich die Aktion Familienfasttag dem Schwerpunkt Partizipation.

Dabei geht es darum, Frauen im Globalen Süden zu stärken, damit sie aktiv an gesellschaftlichen Prozessen teilhaben können – eine Aufgabe, die nur gelingt, wenn bestehende Diskriminierungsstrukturen überwunden werden. Gleicher Zugang zu Bildung, Arbeit und politischer Mitbestimmung ist dafür notwendig.

Wie viel Veränderung möglich ist, zeigt die Arbeit der kfb-Partnerorganisation SEEDS (Socio Economic and Education Development Society) in Nordindien, über die auch im Gottesdienst informiert wird.

Aktion Familienfasttag



beteiligung
kommt
von teilen

jetzt spenden auf
[www.teilen.at!](http://www.teilen.at/)

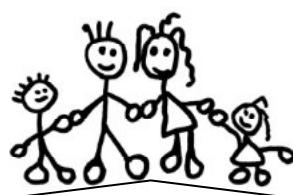


Aktion Familienfasttag.
teilen spendet zukunft. Förderverein der
Katholischen Frauenbewegung Österreichs
IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000
BIC: GIBAATWWXXX

Wenn der Familien-Alltag Kopf steht

Das Familienleben steckt voller Herausforderungen – manchmal bringen unerwartete Ereignisse das gewohnte Gleichgewicht ins Wanken. Genau hier setzen die Mobilen Familiendienste der Caritas mit dem Angebot der Familienhilfe an: Sie kommen ins Haus und unterstützen Eltern, wenn der Alltag Kopf steht. „Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können Familien enorm belasten. Wir unterstützen bei der Kinderbetreuung, im Haushalt und darüber hinaus“, erklärt Sigrid Pamminger, Teamleiterin der Familiendienste. „Wichtig ist, dass Eltern frühzeitig Hilfe suchen, bevor die Belastung zu groß wird.“

Das Angebot der Mobilen Familiendienste ist flexibel und leistbar: Die ersten 20 Einsatzstunden kosten nur 5 Euro pro Stunde, danach ist der Tarif sozial gestaffelt. Damit wird sichergestellt, dass jede Familie die Unterstützung bekommt, die sie braucht. Die Mobilen Familiendienste sind unter 07289 209 98-2571 erreichbar. Weitere Informationen finden Sie auf www.mobiledienste.or.at



Caritas
Mobile
Familiendienste

Weihnachten im Park

Pünktlich um 16:00 Uhr trafen sich bereits schon wie gewohnt die Familien bei der Feuerschale im rückwärtigen Teil des Schlosses Bergheim. Eine Abordnung der musik feldkirchendonau brachte durch ihre musikalischen Darbietungen eine zauberhafte Weihnachtsstimmung in unsere Mitte. Bei leichtem Schneefall machten wir uns alle – die Sternendeuter voran - gemeinsam auf den Weg nach Bethlehem. Der beleuchtete Stern der Sternendeuter war ein gutes visuelles Zeichen dabei, da der Weg unsicher war und wir nicht genau wussten, wohin er uns führt. Schon bald trafen wir Maria und Josef. Gemeinsame Gebete und bekannte Lieder aus unserem Repertoire vom Kindergottesdienst waren ins Programm eingebunden. Dann folgte die Herbergssuche in Form von sehr kindgerechten Elementen mit Bewegungen untermauert. Sowohl der dünne als auch der dicke Wirt hatten leider keinen Platz für Maria und Josef. Der Weg führte uns weiter durch den herrlichen Schlosspark, in dem die Kinder aufgefordert wurden, etwas Glänzendes und Leuchtendes zu suchen. Es waren Engerl aus Federn und Glassteinen. Nach einem Lied erfolgte das Entzünden der Fackeln und das Licht dieser führte uns alle an einen ruhigen, sicheren Ort im Innenhof. Die Musiker geleiteten das heilige Paar in den Stall und wir hörten anschließend das Weihnachtsevangelium in kindgerechter Weise. Am Ende verkündeten die

Engel die frohe Botschaft und nach einem Gebet und dem abschließenden „Stille Nacht“ gemeinsam mit den Bläsern nahm die Suche nach unserem Heiland ein friedliches und glückliches Ende.

Herzlichen Dank an die musik feldkirchendonau für die stimmungsvolle Begleitung und besonderer Dank gilt auch allen freiwilligen Mitwirkenden. Liebe Familien, nur auf Grund eures zahlreichen Besuches ist Weihnachten im Park immer so ein schönes Erlebnis, danke dafür!

Herzlichst, euer Kinderliturgie-Team



Weihnachtsandacht in der Pfarrkirche

Am Heiligen Abend feierten viele Familien mit Kindern die Weihnachtsandacht in der Pfarrkirche Feldkirchen. In kindgerechter Weise wurde die Wartezeit auf Weihnachten verkürzt und der Blick auf das Wesentliche gelenkt: auf das Geschenk dieses Abends – die Geburt Jesu.

Die Kinder der 3. Klassen der Volkschule Feldkirchen hatten sich mit viel Fleiß auf ihren großen Auftritt vorbereitet. Mit ihrem Krippenspiel brachten sie Kindern und Erwachsenen die Herbergssuche und die Weihnachtsgeschichte eindrucksvoll näher. Obwohl die Geschichte vielen vertraut ist, berührt sie jedes Jahr aufs Neue und lädt ein, sich an das Wesentliche von Weihnachten zu erinnern.

Die Leitung der Andacht übernahm Thomas Hofstadler, die Abschlussworte sprach Herr Pfarrer Josef Pessendorfer. Als stimmungsvollen Abschluss sangen alle gemeinsam das bekannte Weihnachtslied „Stille Nacht“.

Danke

Ein herzliches Dankeschön gilt Sabrina Leibetseder und Bernardette Leitner für die Organisation sowie die Probenarbeit mit den Kindern. Musikalisch wurde die Andacht von Bernardette Leitner, Florentina Leitner, Hermann Silber und Stefanie Lasselsberger begleitet.

Die Pfarre Feldkirchen wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!



Erfolgreiche Sternsingeraktion

Bereits zum **vierten Mal** durften Helene und ich die Sternsingeraktion in unserer Pfarrgemeinde mit viel Herzblut organisieren. An **vier Tagen** waren dabei über **150 Personen** im Einsatz – als Könige und Königinnen, als Begleitpersonen sowie zahlreiche Mittagsstationen. Dieses großartige Engagement macht die Sternsingeraktion jedes Jahr aufs Neue möglich.

Ein besonderes Highlight war heuer der Besuch des **LT1-Fernsehteam**, das unsere Sternsingeraktion begleitet und über unseren Beitrag berichtet hat. Für Groß und Klein war das ein spannendes und aufregendes Erlebnis und eine schöne Bestätigung für den Einsatz und die Motivation aller Beteiligten. Siehe auch auf [Seite 13](#).

Mit großer Freude dürfen wir berichten, dass heuer rund **18.000 Euro** gesammelt werden konnten. Ein beeindruckendes Ergebnis, das zeigt, wie stark der Zusammenhalt in unserer Pfarrgemeinde ist.

Von Herzen sagen wir **Danke** an alle, die die Sternsingeraktion in unserer Pfarrgemeinde unterstützen und Jahr für Jahr möglich machen.

Jetzt gönnen wir uns eine kleine, wohlverdiente Sternsingerpause und melden uns im Herbst wieder – mit neuen Ideen und frischer Motivation.

Herzliche Grüße
Sabrina & Helene



Danke!

Gesamtergebnis:

€ 18.067,01

Gebiet/Einnahmen		Gruppe	Begleitperson	Mittagsstation
Feldkirchen Nordost	€ 845,00	Miriam Leibetseder, Lotta Kieslinger, Magdalena Mayrhofer, Amelie Hofer	Romana Mayrhofer	Gabi Samhaber
Weidet, Lauterbachsiedlung	€ 976,00	Maxi Stirmayr, Samuel Schütz, Julian Leibetseder	Markus Schütz	Petra Schütz
Hofham-Audorf	€ 780,00	Frida Aurelia Schütz, Romy Katharina Stirmayr, Florentina Jetschgo, Anna Loizenbauer	Martin Leibetseder	Christl Berger
Feldkirchen West	€ 856,00	Jakob Hofmann, Fabian Leibetseder, Julian Mayrhofer, Andreas Zopf	Petra Hofmann	Aurelia Rabeder
Feldkirchen Radlerweg	€ 524,41	Jasmin Radler, Lena Kaiser, Elisa Fidler	Greti Sigl	Heidi Radler
Oberndorf	€ 941,01	Florian Zauner, Paul Steinmayr, Marie Zauner, Anton Malfent	Barbara Steinmayr	Maria Schöppl
Feldkirchen Süd, Platzweg	€ 605,00	Madeleine Leibetseder, Paula Kagerhuber, Emma Enzenberger, Emma Ferstl	Marianne Allerstorfer	Ursula Neubauer
Mühldorf, Ach, Au, Vogging	€ 808,00	Heidi Luksch, Edith Derflinger, Marianne Sonnleitner, Michaela Pröstler-Zopf	-	Erika Doppelhammer
Seniorenheim	€ 190,00	Achteltakt	-	-
Pesenbach Ort	€ 594,80	Lilly Hinterberger, Madeleine Leibetseder, Magdalena Mayrhofer, Tabea Reiter	Anna Hinterberger	Anna Rechberger
Freudenstein Ort	€ 837,02	Sarah Sauerkoch, Simon Sauerkoch, Lina Gigelleitner, Theo Ehrlinger	Martina Pichler	Isabella Kieslinger
Wolfsbach	€ 606,50	Mira Reiter, Marlies Rechberger, Magdalena Holzinger, Rosmarie Berger	Sabrina Reiter	Sarah Rechberger
Freudenstein Land	€ 929,00	Rupert Zauner, Thomas Hofstadler, Claudia Zeller, Laura Zeller	-	Erni Pfleger
Pesenbach Süd	€ 500,00	Anna Strasser, Stefan Strasser, Lina Berger, Nora Hagenauer	-	Karin Strasser
Bergheim Waldrand	€ 375,00	Isabella Jahraus, Gregor Jahraus, Johanna König, Xaver Gruber, Ferdinand Gruber	Renate Rechberger-König	Gust Thalhammer
Pesenbach West	€ 468,00	Florian Leibetseder, Simon Berger, Bernhard Berger	-	Bettina Lackinger
Bergheim Windhof	€ 506,00	Ellena Lasselsberger, Marie Kehrer, Mona Kehrer, Lea Mitterhuber	Bianca Kehrer	Stefanie Lasselsberger
Oberhart-Unterhart	€ 857,00	Yasmin Saalberg, Theresa Birngruber, Johanna Kitzberger	Elisabeth Saalberg	Andrea Kitzberger
Oberlandshaag Ost	€ 1.093,00	Mia Grünwald, Lena Grünwald, Elisa Jäger, Miriam Leibetseder	Helene Berger, Sabrina Leibetseder	Roswitha Rabeder
Oberlandshaag West	€ 678,55	Serafin Grünberger, Hannah Grünberger, Konrad Grünberger	-	Gertrude Grünberger
Unterlandshaag	€ 898,20	Flora Allerstorfer, Laila Allerstorfer, Rosa Schatz, Theresa Pucher	Gerlinde Wolfsteiner	Bernhard Rosenauer
Rosenleiten Ost	€ 694,10	Florian Zauner, Paul Steinmayr, Fabian Butykal, Gabriel Grünberger	Manuela Zauner	Heidi Lang
Sechterberg	€ 466,70	Miriam Ortner, Emma Ortner, Paula Kagerhuber, Matilda Zeitlinger	Monika Haslmayr-Ortner	Sabine Kagerhuber
Oberwallsee	€ 513,72	Julius Buchwiser, Simon Buchwiser, Paul Wagner, Emil Mittermayr	Anita Wagner	Christa Buchwiser
Rosenleiten West	€ 681,00	Alexander Mayrhofer, Julian Mayrhofer, Theo Mauredler, Elias Hofmann	Renate Rechberger-König	Michaela Pröstler-Zopf
Bad Mühlacken	€ 635,00	Mario Leibetseder, Julian Groiss, Julian Leibetseder, Laurenz Fürthner	Jasmin Leibetseder	Silvia Poxrucker
Montag, 6. 1. Wort-Gottes-Feier	€ 208,00	Sternsingerkinder	-	-

Friedhofsgebühr ab 2026

Die Friedhofsgebühren wurden laut Beschluss des pfarrlichen Finanzausschusses und des Pfarrgemeinderates ab **1.1. 2026** um den aktuellen Verbraucherpreisindex von 4 % erhöht. Bitte die Friedhofsgebühren erst dann überweisen, wenn vom Pfarrsekretariat eine diesbezügliche Rechnung ausgestellt worden ist.



Foto: Johann Lackner

Bleib informiert: die Pfarre Feldkirchen auf Facebook



Foto: krakenimages auf Unsplash

Seit einiger Zeit ist die Pfarre Feldkirchen auch in den sozialen Medien vertreten. Auf Facebook findet man unter

[@pfarrefeldkirchendonau](#)

regelmäßig aktuelle Beiträge und Fotos. So gibt es neben den Pfarrnachrichten, dem wöchentlichen Verkündzettel und der Website der Pfarre eine weitere Möglichkeit, sich über das Pfarrleben zu informieren.

Wir freuen uns über zahlreiche Abonnenten der Seite und natürlich übers „Liket“ und „Teilen“ der Beiträge.

Die Pfarrkirche festlich geschmückt

Mit viel Sorgfalt und Liebe zum Detail haben die Mesner unsere Pfarrkirche wieder weihnachtlich gestaltet. Christbäume, festliche Dekoration und die Weihnachtskrippe laden zum Verweilen ein.

Rechtzeitig zur Weihnachtszeit erstrahlt die Pfarrkirche in festlichem Glanz. Unser Mesnerteam hat Christbäume aufgestellt, geschmückt und die Kirche dekoriert. Ein besonderer Blickfang ist dabei wieder die Weihnachtskrippe, die Jahr für Jahr viele Besucherinnen und Besucher anzieht.

Bei der Krippe handelt es sich um eine eindrucksvolle Kastenkrippe mit historischen Figuren. Sie trägt die Signatur J. Simböck 1872 und wurde im Jahr 2008 aufwendig restauriert. Die Darstellung in der Krippe verändert sich im Laufe der Weihnachtszeit. Aktuell ist die Anbetung der Hirten zu sehen. In den kommenden Wochen folgen die Anbetung der Heiligen Drei Könige sowie später die Darstellung des Herrn im Tempel.

Die Weihnachtskrippe ist bis Maria Lichtmess am 2. Februar 2026 in der Kirche aufgebaut und kann tagsüber jederzeit in der Kirche besichtigt werden. Sie lädt ein, innezuhalten und die Weihnachtsbotschaft auf sich wirken zu lassen.

Ein herzliches Dankeschön an unser Mesnerteam, das mit ihrem Einsatz jedes Jahr zu dieser besonderen weihnachtlichen Stimmung beiträgt.





MALTA

Pfarrreise der Pfarrgemeinden
Feldkirchen an der Donau und Goldwörth
12. - 17. Oktober 2026
Geistliche Begleitung: Mag. Thomas Hofstadler
**VALLETTA - MARSAXLOKK - GOZO - MOSTA -
MDINA - RABAT - DINGLI CLIFFS - BLAUE GROTTE**

Anmeldung und Information:
Pfarrgemeinde Feldkirchen/Donau zH Mag. Thomas Hofstadler
Marktplatz 1, 4101 Feldkirchen/Donau
Tel.: 0664 / 53 61 848
thomas.hofstadler@dioezese-linz.at



Informationen bei Moser Reisen:
Frau Karin Böck
Graben 18, 4010 Linz
boeck@moser.at
0732 / 2240-49

Frühbucherpreis
bis 02.03.2026

Einladung
zum kostenlosen
Informationsabend
am **Mi., 11. Februar 2026 um 19.00 Uhr**
im **Pfarrsaal Feldkirchen an der Donau**

MARIENSCHWESTERN VOM KARMEL



Bibelmeditation

jeweils um **19.30 Uhr**

Mutterhaus der Marienschwestern
Bad Mühlacken 55, 4101 Feldkirchen/Donau

Meditationsraum „Horeb“
Treffpunkt vor der Rezeption
18.45 Uhr: Möglichkeit zur Hl. Messe

Anmeldung:

sr.michaela@marienschwestern.at
0676 632 1962 (WhatsApp oder SMS)

Auf Ihr Kommen freut sich
Sr. M. Michaela Pfeiffer



Termine
Dienstag, 7. Jänner 2026
Dienstag, 10. Februar 2026
Dienstag, 21. April 2026

www.marienschwestern.at

MARIENSCHWESTERN VOM KARMEL



Exerzitien im Alltag

„Leben ist Wandlung“

Inmitten des Wandels sich innerlich in Gott verankern

Die gegenwärtige Zeit ist von Wan- den Wunsch nach Sicherheit und del geprägt: gesellschaftlich, poli- Klarheit. Eine Antwort darauf kann tisch, kirchlich. Mancher Wandel ist sein, in die Tiefe zu gehen und auf willkommen, anderer konfrontiert das eigene Herz zu hören und Gott uns. Inmitten all dessen spüren wir zu begegnen und aus dem Vertrauen das Bedürfnis nach einem inneren zu leben, dass Gott den ganzen Weg Ruhpol, einer Konstante im Leben, mit uns geht.



Termine der gemeinsamen Abende,
jeweils von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr
Treffpunkt an der Rezeption

Mittwoch, 18. Februar
Dienstag, 24. Februar
Dienstag, 10. März
Dienstag, 17. März
Dienstag, 24. März

Anmeldeschluss: 15. Feb. 2024

Möglichkeit am Gottesdienst
um 18.45 Uhr teilzunehmen.

Begleitung:
Sr. M. Michaela Pfeiffer
Sr. M. Bernadette Steiner
Kosten: € 25,- (Kursunterlagen)

**Wir freuen uns
auf Ihre Teilnahme!**

Gottes Wort in Menschenwort – das ist die Bibel! Maria, die Mutter Jesu, ist das lebendige Beispiel für den Umgang mit der Bibel. Das Wort Gottes hören, aufnehmen, annehmen, im Herzen bewegen, vertiefen und im Leben verwirklichen. So können wir einander „Bibel“ werden. Sich Gottes Wort in betender Weise erschließen, still werden, die leise Stimme Gottes in meinem Leben hören.

Nähtere Info und Anmeldung:
Marienschwestern vom Karmel
Bad Mühlacken 55, 4101 Feldkirchen
Tel.: 0676 632 1962
mutterhaus@marienschwestern.at
www.marienschwestern.at



In unserer Pfarre wurden im vergangenen Jahr folgende Kinder getauft:

- | | |
|---|---|
| 11.01. Levi Zauner, Gewerbe parkstraße | 16.08. Alice Köberl, Weidet |
| 15.03. Felicia Grünberger, Oberlandshaag | 06.09. Jonas Radler, Marktplatz |
| 12.04. Erik Prieschl, Sechterberg | 13.09. Maximilian Fuchs, Am Waldrand |
| 27.04. Noah Puchner, Oberndorf
Jana König, Unterlandshaag | 27.09. Lia & Ben Altendorfer, Pesenbachstraße
Lea Marie Groß, Hinzenbach |
| 18.05. Leon Kepplinger, Linz | 4.10. Raphael Rechberger, Herzogsdorf |
| 24.05. Frederick Moritz Schwarzbauer, Wolfsbach | 11.10. Emily Wögerer, Mühldorfer Feld |
| 22.06. Hannah Engleider, Herzogsdorf | 18.10. Emil Anton Vielhaber, Traisen
Valentin Otto Modelhart, Linz |
| 28.06. Fabian Leonfellner, Bad Mühlacken | 15.11. Leo Thomas Wögerer, Mühldorfer Feld |
| 06.07. Noah Alexander Hellmayr, Pupping | 29.11. Emily Haslinger, Wolfsbach |
| 12.07. Amelie Pfleger, Wagerleitnerstraße
Isabel Höllinger, Ottensheim | 13.12. Annika Lepschi, Lauterbachsiedlung |

*Da werden Hände sein, die dich tragen und Arme,
in denen du sicher bist, und Menschen,
die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist.*

(Khalil Gibran)

Folgende Paare haben in unserer Pfarre kirchlich geheiratet:

- | | |
|--|--|
| 25.07. Christian Riedl und Isabella Kail, Pesenbach | 06.09. Johannes Loimayr und Julia Gessl, Stroheim |
| 12.07. Martin Wakolbinger und Johanna Lucia
Mayer, Linz | 20.09. Josef Leitner und Elisabeth Hirtner,
Feldkirchen |
| 19.07. Raphael Mair und Christina Rabeder,
Sechterberg | |
| 15.08. Christian Lindorfer und Eva Kepplinger,
Niederwaldkirchen | |
| 30.08. Günter Schwarzbauer und Daniela Zehetner-
Ecklbauer, Hartkirchen | |



Einen Menschen lieben heißt, ihn so zu sehen, wie Gott ihn gemeint hat.
(Fjodor Michailowitsch Dostojewski)

41 Personen wurden auf unserem Friedhof bestattet:

- | | |
|---|---|
| 03.01. Sr. Maria Margit, Susanne Katharina Zimmermann, Bad Mühlacken, geb. 1937 | 20.03. Andrea Schöttl, Lauterbachsiedlung, geb. 1963 |
| 09.01. Friederike Mathe, Kapellenweg, geb. 1939 | 27.03. Michaela Allerstorfer, SH Feldkirchen/D. , geb. 1932 |
| 10.01. Edeltraud Süss, Rosenweg, geb. 1939 | 28.03. Kurt Wörner, Wartberg/Aist, geb. 1958 |
| 17.01. Gerhard Eckl, Bad Mühlacken, geb. 1941 | 10.04. Bernhard Hartl, SH Feldkirchen/D. , geb. 1939 |
| 23.01. Marianne Weichselbaum, SH Feldkirchen/D. , geb. 1936 | 14.05. Mariane Viehböck, Mühlackener Straße, geb. 1943 |
| 25.01. Franz Lugmayr, Freudenstein, geb. 1949 | 23.05. Walter Haas, Pesenbachweg, geb. 1956 |
| 07.02. Peter Folie, Oberlandshaag, geb. 1967 | 24.05. Maria Mahringer, Oberhart, geb. 1926 |
| 11.02. Sr. Maria Ludmilla, Anna Fuchs, Bad Mühlacken, geb. 1935 | 28.05. Heinrich Bok, Oberhart, geb. 1938 |
| 22.02. Pauline Atzmüller, Pesenbachtal, geb. 1922 | 30.05. Manfred Burger, Aschacherstraße, geb. 1944 |
| 08.03. Marianne Steinparzer, SH Walding, geb. 1930 | 31.05. Gerlinde Lugmayr, Am Anger, geb. 1969 |
| | 03.06. Franz Bartl, SH Feldkirchen/D. , geb. 1943 |

- 11.06. Hubert Thalhammer, Weingasse, geb. 1934
 20.06. Friederike Hackl, Schlossblick, geb. 1937
 09.07. Willi Höfer, Unterlandshaag, geb. 1940
 17.07. Gerhard Jetschgo, Rosenleiten, geb. 1954
 24.07. Friedrich Hinterberger, SH Walding, geb. 1931
 28.07. Klaus Hunger, Linz, geb. 1983
 09.08. Georg Sprengseis, Weingasse, geb. 1941
 13.08. Johann Rosenauer, SH Feldkirchen/D., geb. 1950
 14.08. Maria Krenauer, Brunnengasse, geb. 1931
 16.08. Stefanie Groiss, Wolfsbach 43, geb. 1926
 03.09. Maria Theresia Poscher, Lerchenweg 13, geb. 1954
 30.09. Margareta Augendopler, Unterlandshaag 12, geb. 1941
 14.10. Karl Rabeder, Franziskanerinnenweg 1, geb. 1940
 14.11. Maria Aigner, Weidet 27, geb. 1930

- 15.11. Eva Reiter, Audorfsiedlung 11, geb. 1940
 20.11. Siegfried Reiter, Sonnenweg 3, geb. 1941
 24.11. Anita Krennmayr, Mühlkreisbahnstr. 10, 4111 Walding, geb. 1971
 14.12. Maria Hutmann, Audorfsiedlung 3, geb. 1940
 11.12. Prechtl Theresia, Franziskanerinnenweg 1, geb. 1939
 12.12. Sabine Ramos-Gumpenberger, St. Martinerstr. 9, geb. 1961



*Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung,
 Gedenken unsere Liebe.*

(Augustinus)

Sternsingen vor der Kamera

Auf LT1 Oberösterreich ist ein Beitrag über das Sternsingen erschienen und mittendrin unsere Sternsingerinnen und Sternsinger aus Feldkirchen.

Am vergangenen Freitag war ein Kamerateam von LT1 bei uns in Feldkirchen zu Gast. Sie begleiteten die Sternsinger auf ihrem Weg von Haus zu Haus. Dabei wurden sie interviewt und ein Stück ihres Sternsingeralltags eingefangen. Mit dabei war auch Jana Hofer, Referentin der Dreikönigsaktion, die über die zahlreichen Hilfsprojekte sprach, die durch das Sternsingen unterstützt werden. Sabrina Leibetseder, Verantwortliche der Sternsingeraktion in Feldkirchen, gab Einblicke in die Organisation und zeigte, wie viel freiwilliges Engagement von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen dahintersteckt.

Für alle Beteiligten war es eine spannende Erfahrung zu sehen, wie ein Fernsehbeitrag entsteht. Ein besonderer Dank gilt den Kindern, die mit so viel Freude beim Dreh dabei waren!

Die Fotos zeigen einen Blick hinter die Kulissen der Dreharbeiten.



Der TV-Beitrag auf LT1: <https://www.lt1.at/aktuelles/16-000-sternsinger-unterwegs-3>

Danke

für das Jahr 2025



Die Autorin Marie von Ebner-Eschenbach sagte einmal :

**In jede hohe Freude mischt sich
eine Empfindung der Dankbarkeit.**

In diesem Sinne wollen wir den vielen Helfern für das Jahr 2025 danke sagen.

Ein ganz besonderer DANK gilt unserem Seelsorgeverantwortlichen **Mag. Thomas Hofstadler**, der für unsere Pfarre sehr viel leistet, und unserem em. Pfarrer **Josef Pesendorfer**, der uns auch noch immer unterstützt, wo es möglich ist. Dankbar sind wir auch für die Arbeit von **Diakon Wolfgang Reisinger** und den Wortgottesdienstleitern **Mag. Bernhard Zopf** und **Johanna Nösslböck**, die sich aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen hat.

Danke

- ★ dem Pfarrgemeinderat, dem Fachausschuss Finanzen und dem Seelsorgeteam
- ★ allen, die unsere Gottesdienste gestalten
- ★ den vielen Helferinnen und Helfern, die sich um die Pfarrkirche, die Kirche von Pesenbach, den Pfarrhof, den Friedhof und Pfarrwald sorgen
- ★ den Leiterinnen und Leitern der vielen Bereiche, die unsere Pfarre so lebendig machen

- ★ der Pfarrsekretärin Karin Strasser
- ★ dem Mesnerteam unter der Leitung von Erika Lindorfer, dem Blumenschmuckteam unter der Leitung von Ursula Bruckner
- ★ allen, die im Bereich Erziehung und Jugendpastoral tätig sind
- ★ auch der Marktgemeinde und den Vereinen, besonders der musik feldkirchendonau für die gute Zusammenarbeit

Einige Personen möchten wir besonders hervorheben und uns bei ihnen recht herzlich bedanken:

Danke

- ★ dem Wirt in Pesenbach, Herrn Florian Malfent, der uns in vielen Bereichen großzügig unterstützt
- ★ Frau Erika Lindorfer für das Stickern der Taufdeckerl
- ★ Sabrina Leibetseder und Helene Rabeder für die Organisation der Sternsingeraktion
- ★ den Helfern für diverse Arbeiten im und um den Pfarrhof
- ★ Gregor Blasenbauer, der uns bei technischen Belangen immer zur Seite steht
- ★ Bettina Lackinger für die Trauerbegleitung
- ★ Maria Rechberger für die Pflege des Priestergrabes

*Gerlinde Wolfsteiner, Helene Nösslböck,
Seelsorgeteam*

Martin Grasl, PGR-Obmann

Danke

für 20 Jahre im Seelsorgeteam

Nach zwanzig Jahren im Seelsorgeteam wird Gerlinde Wolfsteiner ihren Dienst beenden. Gerlinde ist das letzte Mitglied des Gründungsteams in Feldkirchen vor zwei Jahrzehnten. Wir sagen ein ganz großes, herzliches DANKE für deine vielfältigen Aufgaben im Laufe der Jahre, die man hier aus Platzgründen gar nicht aufzählen kann. Gerlinde hat unser Seelsorgeteam ganz wesentlich mitgeprägt.

Zum Glück wird sie in einigen Bereichen noch weiter mitarbeiten und uns unterstützen. Zum Beispiel im Pfarrgemeinderat und im Fachteam für Öffentlichkeitsarbeit und Feste feiern.

Danke für alles, liebe Gerlinde!



Pfarrkalender für Februar und März 2026

Sonntag	11.1.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mittwoch	14.1.	18.00	Psychosoziale Selbsthilfegruppe (kl. Bücherei)
Freitag	16.1.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	17.1.	19.00	Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag	18.1.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
		14.00	Jungscharstunde im Pfarrsaal
Dienstag	20.1.	19.00	Erstkommunion Elternabend (Foyer)
Mittwoch	21.1.	18.00	Mesnereinteilung (kl. Bücherei)
Freitag	23.1.	17.00	Start der Firmvorbereitung (Foyer)
		19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Sonntag	25.1.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Freitag	30.1.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Sonntag	1.2.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
		9.30	mit Kerzensegnung und Erteilung des Blasiussegens 2. Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche Kindergottesdienst
Mittwoch	4.2.	18.00	Repair Cafe
		19.00	Tischelternabend Erstkommunion (Foyer)
Donnerstag	5.2.	19.00	Firmhelfertreffen (Foyer)
Freitag	6.2.	19.00	Frauengottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	7.2.	15.00	Jungscharstunde (Jugendheim)
Sonntag	8.2.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
			Osthilfesammlung
Montag	9.2.		Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten
Dienstag	10.2.	19.00	Büchereibesprechung (kl. Bücherei)
Mittwoch	11.2.	18.00	Psychosoziale Selbsthilfegruppe (kl. Bücherei)
		19.00	Info-Veranstaltung „Pfarreise 2026“ (Foyer)
Donnerstag	12.2.	14.00	Goldhaubengruppe (Foyer)
		18.00	KFB-Mitarbeiterinnenkreis
Freitag	13.2.	19.00	Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	14.2.	19.00	Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag	15.2.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mittwoch	18.2.		ASCHERMITTWOCH
		19.00	Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Erteilung des Aschenkreuzes
Donnerstag	19.2.	9.30	Landshaageramt in der Pfarrkirche
Freitag	20.2.	18.30	Kreuzwegandacht, anschließend Gottesdienst in der Pfarrkirche
Sonntag	22.2.	9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche
Freitag	27.2.	18.30	Kreuzwegandacht, anschließend Gottesdienst in der Pfarrkirche
Samstag	28.2.		Firmvorbereitung: Kreativer Tag im Kloster Bad Müllacken
Sonntag	1.3.	9.30	SUPPENSONNTAG
		9.30	Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Einsetzung des neuen Seelsorgeteams , anschließend Suppensonntag
		9.30	2. Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche Kindergottesdienst

Neue Gottesdienstzeiten an Sonn- und Feiertagen: 9.30 Uhr

NEUE JUNGSCHAR

Wer? Für Kinder ab der Erstkommunion

Wann findet es statt? So, 18.01.2026 ab 14:00 Uhr
Danach einmal im Monat

Wo? Pfarrsaal Feldkirchen an der Donau

Was machen wir am 18.1.?

C&M&B brauchen unsere Hilfe, da der Stern spurlos verschwunden ist. Schaffen wir gemeinsam alle Rätsel zu lösen und finden ihn wieder?

Anmeldung über QR Code -

Wir freuen uns auf dich

Bei Fragen stehen dir Sabrina, Emma oder Laura gerne zur Verfügung!



Sabrina: 067761224500; Emma: 06765349177; Laura: 06507257854

NEUE JUNGSCHAR

Wir brauchen deine Hilfe!
Unterstütze uns bei den Jungscharstunden und verbringe eine lustige Zeit mit anderen!

Für wen sind Jungscharstunden?
Für Kinder ab der Erstkommunion

Wann finden diese statt?
So, 18.01.2026 ab 14:00 Uhr
Danach einmal im Monat

Wo? Pfarrsaal Feldkirchen an der Donau

Was machen wir genau?
Basteln, Spielen und gemeinsam eine gute Zeit haben.

Du kannst dir vorstellen zu helfen? Dann melde dich bei Sabrina, Emma oder Laura.
Wir freuen uns auf dich.

Sabrina: 067761224500
Emma: 06765349177
Laura: 06507257854

Wenn ein Begräbnis ist, entfällt an diesem Tag der Gottesdienst, außer es ist ein Frauengottesdienst. Ob ein Gottesdienst als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier gestaltet wird und sonstige kurzfristige Änderungen entnehmen Sie dem aktuellen Verkündzettel. Pfarrnachrichten und Verkündzettel können auf der Website der Pfarre <https://www.dioezeselinz.at/feldkirchen-donau> und der Marktgemeinde Feldkirchen <http://www.feldkirchen-donau.at/gemeinde-service/leben-in-feldkirchen/pfarren/> angesehen werden.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Dienstag 08.00–11.00 Uhr Karin Strasser
Donnerstag 15.30–17.30 Uhr Karin Strasser
Samstag 08.00–09.30 Uhr Thomas Hofstadler

Bitte halten Sie sich möglichst an die Kanzleistunden. Sollten Sie außerhalb dieser Zeiten im Pfarramt niemand erreichen, so versuchen Sie in dringenden Fällen die Telefonnummer von Mag. Thomas Hofstadler **0676/8776-6074** und **0664/5361848**. Montag ist der freie Tag von PfAss. Mag. Hofstadler - bitte dies zu berücksichtigen!

Krankensalbung und Aussprache-/Beichtwünsche bitte unter der Telefonnummer von Altpfarrer Josef Pesendorfer **0676/7602851** melden.

Tel. Pfarramt: 0676/8776-6075

Tel. Öffentliche Bibliothek: 0676/8776-6076

Termine und Beiträge für die nächsten Pfarrnachrichten (März bis April 2026) bitte bis spätestens Montag, 9. 2. 2026 bekannt geben!

Noch freie Tauftermine für Jänner, Februar, März und April 2026

11. 1., 24. 1., 22. 2., 28. 2., 15. 3., 28. 3., 12. 4. und 18. 4. jeweils um 10.30 Uhr bzw. 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek

Sonntag nach dem Gottesdienst
ca. 09.50 –11.00 Uhr
Montag 14.00 –18.00 Uhr
Donnerstag 11.30 –15.00 Uhr

Tel. Öffentliche Bibliothek: 0676/8776-6076
www.biblioweb.at/feldkirchen4101

E-Mail-Adressen:

pfarre.feldkirchen.donau@dioezese-linz.at
thomas.hofstadler@dioezese-linz.at
josef.pesendorfer@dioezese-linz.at
karin.strasser@dioezese-linz.at
ro.reisinger@eduhi.at
pfarrnachrichten-feldkirchen@gmx.at

Impressum und Offenlegung gem. § 25 MedienG:

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Röm.-Kath. Pfarrkirche Feldkirchen an der Donau, Marktplatz 1, 4101 Feldkirchen, vertreten durch Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler. Unternehmensgegenstand: Röm.-kath.Pfarrgemeinde. Keine Beteiligung von und an anderen Medien. Verlags- und Herstellungsstadt: 4101 Feldkirchen. Kommunikationsorgan der Pfarre Feldkirchen. Gestaltung: Martin Grasl.

Amtliche Mitteilung DVR-Nr. 0029874(1868)